



HESSISCHER LANDTAG

10. 09. 2020

Kleine Anfrage

Christiane Böhm (DIE LINKE) vom 16.07.2020

Erkrankungen von Gesundheits- und Pflegepersonal an COVID-19 – Teil 1

und

Antwort

Minister für Soziales und Integration

Vorbemerkung Fragestellerin:

Insbesondere zu Beginn der Corona-Pandemie waren Schutzmaterialien in allen Bereichen des Gesundheits- und Pflegesystems Mangelware. Trotzdem mussten die Beschäftigten ihren unverzichtbaren Aufgaben nachgehen und dabei ein deutliches höheres Infektionsrisiko mit SARS-CoV-2 in Kauf nehmen.

Diese Vorbemerkung der Fragestellerin vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. In wie vielen Fällen wurden hessische Kliniken, Praxen, Heime oder die Arbeit mobiler Pflegedienste als Hotspots von Corona-Infektionsketten identifiziert?

„Hotspot“ ist kein wissenschaftlich klar definierter Begriff, bezieht sich aber wohl auf eine fragile Erleichterung der Übertragung, von akut respiratorischen Infektionen im Allgemeinen und SARS-CoV-2 im Speziellen, in einem Pflegekontext. Wir berichten daher hier die im elektronischen Meldesystem SurvNet erfassten COVID-19-Ausbrüche, die den Kategorien Medizinische Behandlungseinrichtung (Ambulante Behandlungseinrichtung, Praxis, Krankenhaus, Reha-Einrichtung, Labor), Alten-/Pflegeheim und Seniorentagesstätte zugeordnet wurden.

In SurvNet übermittelte hessische COVID-19-Ausbrüche nach Ausbruchskategorie (Setting) (Stand 4. August 2020, 00:00 Uhr):

Kategorie	Anzahl der COVID-19-Ausbrüche
- Seniorentagesstätte	2
- Alten-/Pflegeheim	47
Med. Behandlungseinrichtung	5
- Ambulante Behandlungseinrichtung, Praxis	9
- Krankenhaus	34
- Reha-Einrichtung	11
- Labor	0

Hinweis:

Als Ausbruch gelten Infektionsgeschehen mit zwei oder mehr Fällen, bei denen ein epidemiologischer Zusammenhang wahrscheinlich ist. Bei der Erfassung von Ausbrüchen im elektronischen Meldesystem ist unter „Setting“ die Auswahl der folgenden Kategorien möglich (Bei der Eingabe kann entweder eine der Oberkategorien ausgewählt werden oder durch Auswahl einer der Unterkategorien das Umfeld genauer spezifiziert werden.)

- Wohnstätten (Privater Haushalt; Alten-/Pflegeheim; Flüchtlings-, Asylbewerberheim; Justizvollzugsanstalt; Kaserne; Wohnheim (Kinder-, Jugend-, Studierenden-)),
- Med. Behandlungseinrichtung (Ambulante Behandlungseinrichtung, Praxis; Krankenhaus; Reha-Einrichtung; Labor),
- Betreuungseinrichtung (Kindergarten, Hort; Seniorentagesstätte),
- Übernachtung (Hotel, Pension, Herberge; Kreuzfahrtschiff),
- Speisestätte (Imbiss; Kantine; Restaurant, Gaststätte),
- Freizeit (Picknick; Tiergarten, Zoo, Tierpark; Verein oder ähnliches; Zeltplatz, Wald),

- Ausbildungsstätte (Schule; Universität),
- Arbeitsplatz,
- Verkehrsmittel (Bahn; Bus; Fähre; Flugzeug),
- Verstreut,
- andere/sonstige.

Frage 2. Wie viele Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte sowie weiteres Personal aus dem Krankenhausbereich haben sich in Hessen bis zum Beantwortungszeitpunkt mit SARS-CoV-2 infiziert?

Die Frage betrifft Einrichtungen gemäß § 23 IfSG (z.B. Krankenhäuser, ärztliche Praxen, Dialyseeinrichtungen und Rettungsdienste). Im elektronischen Meldesystem SurvNet kann erfasst werden, ob ein COVID-19-Fall in einer für den Infektionsschutz relevanten Einrichtung betreut, untergebracht oder tätig ist. Es liegen jedoch keine Informationen zu dem in dieser Einrichtung ausgeübten Beruf vor. Die uns vorliegenden Daten aus dem elektronischen Meldesystem lassen daher keine Aussagen zu einzelnen Berufsgruppen beim Krankenhauspersonal zu.

Bei 974 COVID-19-Fällen in Hessen wurde eine Tätigkeit in einer Einrichtung nach § 23 IfSG angegeben.

(Stand 4. August 2020, 00:00 Uhr).

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass für die übermittelten COVID-19-Fälle aus den oben genannten Einrichtungen unbekannt ist, wie hoch der Anteil derer ist, die sich auch tatsächlich in dieser Einrichtung angesteckt haben.

Frage 3. Wie viele niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie weiteres Personal in Arztpraxen haben sich in Hessen bis zum Beantwortungszeitpunkt mit SARS-CoV-2 infiziert?

Frage 4. Wie viele Ärztinnen und Ärzte sowie weiteres Personal in Covid-19-Testcentern haben sich in Hessen bis zum Beantwortungszeitpunkt mit SARS-CoV-2 infiziert?

Die Fragen 3 und 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Mit Schreiben vom 5. August 2020 teilt die Kassenärztliche Vereinigung Hessen auf Nachfrage mit, dass ihr keine Informationen über Erkrankungen in Arztpraxen oder in den COVID-19-Koordinierungszentren vorliegen. Auch sei ihr nicht bekannt, dass eine Arztpraxis als Hotspot einer Corona-Infektionskette identifiziert wurde.

Frage 5. Wie viele Pflegekräfte sowie weiteres Personal in Alten- und Pflegeeinrichtungen haben sich in Hessen bis zum Beantwortungszeitpunkt mit SARS-CoV-2 infiziert?

Bei der Erhebung der Daten zu dem infizierten Personal findet keine Unterscheidung zwischen Pflegekräften und weiterem Personal statt. Insgesamt haben sich zum Stichtag 27. Juli 2020 442 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Alten- und Pflegeeinrichtungen infiziert.

Frage 6. Wie viele Pflegekräfte von mobilen Pflegediensten haben sich in Hessen bis zum Beantwortungszeitpunkt mit SARS-CoV-2 infiziert?

Dem HMSI liegen hierzu keine Daten vor.

Frage 7. Wie viele Pflegekräfte sowie weiteres Personal in stationären Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen haben sich in Hessen bis zum Beantwortungszeitpunkt mit SARS-CoV-2 infiziert?

In Hessen haben sich 43 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Stichtag 27. Juli infiziert.

Frage 8. Wie viele Personen aus den in Frage 2 bis sieben Gruppen sind aufgrund oder mit SARS-CoV-2 gestorben?

Unter den in der Antwort auf Frage 2 angegebenen 974 COVID-19-Fällen befanden sich vier Todesfälle.

Unter den in der Antwort auf Frage 5 angegebenen 442 COVID-19-Fällen befanden sich keine Todesfälle. Selbiges gilt für die angegebenen 43 COVID-19-Fälle in der Antwort auf Frage 7.

Wiesbaden, 4. September 2020

Kai Klose